

Servicebrief September 2015

Liebe Kunden, liebe Partner, liebe Kollegen,
herzlich willkommen zum OLAPLINE Servicebrief September 2015.

Die Sommerpause ist vorbei, die Planungsperioden kommen in den Fokus. Mit vereinten Kräften wurden die Planungssysteme überarbeitet und angepasst. Bei einigen Kunden gab es komplette Neuentwicklungen. Gleitend gehen Entwicklung und Test in die Planung über, in diesem Jahr bei allen Kunden in Time und Budget.

Die OLAPLINE wünscht allen Beteiligten eine erfolgreiche Planungsphase!

Wolf Schoemann
Geschäftsführender Gesellschafter

Ich bin telefonisch unter 0171 2874464 erreichbar.

Im Namen des gesamten OLAPLINE-Teams wünsche ich Ihnen eine angenehme und informative Lektüre.

Sie finden diesen Servicebrief auch als PDF auf unseren Webseiten
<http://www.olapline.de/servicebrief.html>

Wolf Schoemann
Geschäftsführer OLAPLINE GmbH

Inhalt

#1 Das OLAPLINE Anwendertreffen 2016 – Ein hochkarätiges Programm	3
#2 OLAPLINE auf der Business Connect am 20. Oktober 2014 in Köln....	3
#3 IBM Cognos Express 10.2.2 – Präzisierte Lizenzbedingungen	3
#4 OLAPLINE_Benchmark.....	4
#5 Die OLAPLINE-Akademie.....	4
#6 Technik-Tipp: Globale Turbo-Integrator-Variablen	5
#7 Wechsel im OLAPLINE-Vertrieb	6
#8 OLAPLINE wächst!	6
#9 Sonstiges / Allgemeines	7

#1 Das OLAPLINE Anwendertreffen 2016 – Ein hochkarätiges Programm

Das Anwendertreffen ist unser Jahreshöhepunkt. Einmal im Jahr schaffen wir den Anlass, möglichst viele Anwender, Partner, Repräsentanten der IBM und alle OLAPLINER zu einem hochkarätigen Erfahrungsaustausch zusammenzubringen.

Zwei Tage interessante Weiterbildung und Networking integriert

Wie Sie bereits wissen, wird das nächste OLAPLINE Anwendertreffen am 27./28. April 2016 stattfinden. Wir arbeiten an einem hochkarätigen Programm und konnten die meisten Anwendervortrags-Slots bereits besetzen. Das freut uns, denn unser Anwendertreffen wird nur mit echten Anwenderberichten aus aktuellen Projekten wirklich interessant. Wir sind stolz darauf, dass Herr Hubert Heijkers, Chief Architect TM1 Server, unsere Einladung bestätigt hat. Und wir hoffen auf weitere Zusagen bekannter IBM-Vertreter.

Der zweite Tag ist ganz für die OLAPLINE-Akademie reserviert: Hubert Heijkers, Chief Architect TM1 Server, und unsere Berater werden eine Reihe von Profi-Schulungen anbieten, die Sie fachlich und technisch wirklich weiterbringen werden.

Bitte sprechen Sie uns an, sollten Sie Fragen, Anregungen oder Wünsche zum OLAPLINE Anwendertreffen haben.
Telefon +49 (0) 3563 / 593989-6

Weitere Informationen zum Anwendertreffen 2016 folgen in Kürze.

Informationen und Impressionen über die Anwendertreffen der vergangenen Jahre finden Sie hier:
<http://www.olapline.de/ibm-cognos-tm1-im-controlling/das-olapline-anwendertreffen-2016.html>

#2 OLAPLINE auf der Business Connect am 20. Oktober 2014 in Köln

Die IBM lädt auch in diesem Jahr wieder zur Business Connect ein. Für uns OLAPLINER ein wichtiger Event, den wir sowohl wegen dem interessanten, thematisch sehr weit gefächerten Vortragsangebot, als auch wegen der idealen Networking-Gelegenheit mit Partnern und Kunden sehr schätzen.

Inspirieren Sie die Themen, sind Sie in der Nähe? Die Anmeldung ist unkompliziert und kostenfrei!

<http://www-05.ibm.com/de/businessconnect/>

Wir würden uns sehr freuen, den einen oder anderen unserer Kunden auf der Business Connect 2015 zu treffen!

#3 IBM Cognos Express 10.2.2 – Präzisierte Lizenzbedingungen

In unserem Juli-Servicebrief haben wir einige neue Lizenzbedingungen beschrieben.
<http://www.olapline.de/index.php/servicebrief.html>

Zusätzlich zu den bereits beschriebenen Verbesserungen ist es jetzt möglich, mehrere voneinander getrennte TM1-Server aufzusetzen. In einem aktuellen TM1-Projekt bestand die Anforderung, die Personalplanung unter CX-Lizenzbedingungen vollständig von der Unternehmensplanung zu trennen. Ein administrativer Zugriff auf datenschutzrelevante Informationen aus der Unternehmensplanung heraus kann nun ausgeschlossen werden. Wir bedanken uns an dieser Stelle für die schnelle und flexible Reaktion von IBM auf unsere Anfrage und freuen uns, zur aktuellen Entwicklung von IBM Cognos TM1 beitragen zu können.

Die unmittelbaren Vorteile von Cognos Express 10.2.2 im Überblick:

- unabhängig voneinander (selbst auf verschiedenen Rechnern) installierbare, nur im Lizenzumfang begrenzte Vollversionen von IBM Cognos TM1 10.2.2 und/oder IBM Cognos BI 10.2.2 (beide Module sind gesondert zu lizenzieren).
- mehrere voneinander getrennte TM1-Server
- neue Funktionen und Komponenten, mehr Flexibilität
- sofortiger Zugriff auf die neuesten Verbesserungen, Korrekturen, Fix Packs und Updates

- die gängigen Beschränkungen hinsichtlich User und Server bleiben unverändert
- der Übergang von CX auf die unbeschränkte TM1-Vollversion verläuft bei Lizenz-Upgrade ohne weiteren Migrationsaufwand
- Zugriffsrechte auf Cognos Analysis for Excel (Café)
- kompatibel mit Office 2013

Wir finden, dass diese Entwicklung – insbesondere in Hinblick auf unsere CX-Kunden – ein Schritt in die richtige Richtung ist. Hier fühlen wir uns in unserer Überzeugung bestärkt, dass die Einfachheit der Lizenzbedingungen, die anfangs sicherlich nicht unerheblich zum Erfolg von TM1 beigetragen hat, möglichst schnell wieder hergestellt werden sollte.

Die Bedeutung dieser Entwicklung halten wir für immens. Wenn Sie erfahren wollen, welche Vorteile sie für Ihr Unternehmen hat, sprechen Sie uns an!

<http://www.olapline.de/kontakt.html>

#4 OLAPLINE_Benchmark

Bei Performance-Problemen eines Servers wird häufig die Ursache bei TM1 vermutet. Eine fachlich fundierte Argumentation erfolgt in diesen Fällen ausschließlich auf Grundlage der Erfahrungen des Beraters, schlichtweg weil geeignete Tools zur Messung fehlen.

Der OLAPLINE_Benchmark zielt auf die Erhebung vergleichbarer Kennzahlen zur Performance eines TM1-Servers sowie der Beurteilung der Effekte von Hardware- und Konfigurationsänderungen ab.

Wichtige Szenarien beim Betrieb eines TM1-Servers, wie

- das Anlegen von Elementen einer Dimension
- der lesende und schreibende Zugriff auf Würfel
- der Aufbau von Ansichten
- die Speicherung der Daten auf Festplatte

werden dazu durch Turbointegrator-Prozesse (TIs) abgebildet und gemessen.

Mit OLAPLINE_Benchmark existiert ein Werkzeug, um verschiedene Performance-Aspekte eines TM1-Servers auf Basis vergleichbarer Szenarien zu bewerten. Die Ausgabe der Ergebnisse im Nachrichtenprotokoll erlaubt die interaktive Nutzung zur Optimierung dynamischer Konfigurationsparameter (z.B. MTQ). Im Zusammenhang mit der Installation von OLAPLINE_Statistic und Job-gesteuertem Aufruf der Messungen kann der zeitliche Verlauf beobachtet werden. Perspektivisch ist auf dieser Basis die automatisierte Optimierung von Konfigurationsparametern (z.B. MTQ) möglich.

Haben Sie Interesse an einer Präsentation am konkreten Beispiel? Sprechen Sie uns an.

<http://www.olapline.de/kontakt.html>

#5 Die OLAPLINE-Akademie

Mehrwert durch Expertenwissen

Gerade in Controlling-Abteilungen besteht ein hoher Bedarf an schnellen und flexiblen Analysemöglichkeiten. OLAP-Datenbanken und insbesondere IBM Cognos TM1 sind hierfür ideal geeignet. Sie bieten zum einen eine hohe Flexibilität in der Organisation und Administration, zum anderen lassen sich wunderbar einfach Auswertungen und Analysen erstellen.

Eine wirkliche Arbeitserleichterung und damit Produktivitätssteigerung im Controlling kann jedoch nur erreicht werden, wenn die Datenbanken auf den Nutzer zugeschnitten sind und der Nutzer auch die Möglichkeiten der Datenbank auszuschöpfen weiß. Häufig wird gerade der Schulungsaspekt bei Systemeinführungen außer Acht gelassen. Damit bleiben wesentliche Potenziale und Möglichkeiten der Datenbank ungenutzt.

Die OLAPLINE Akademie bietet aus diesem Grund praxisnahe Schulungen für Entwickler, Administratoren und Controller an.

Termine

Die hier aufgeführten Termine haben wir fest eingeplant. Haben Sie andere Wunschtermine? Sprechen Sie uns an. Wir finden gemeinsam den passenden Termin. Neben einzelnen Schulungstagen können wir für Sie auch ein

komplettes Schulungsprogramm erarbeiten, das gezielt auf die Bedürfnisse in Ihrem Unternehmen eingeht.
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

05. - 09. Oktober 2015 – TM1-Anwenderschulung: Grundlagen der Modellierung und Entwicklung

- Dimensionen, Würfel, Subsets und Ansichten
- Rechtspflege manuell, per Rule und TI,
- Rules und TI
- Von der View zu Excel-Reports und TM1-Web
- Weitere Schwerpunkte entsprechend Schulungsteilnehmer

16. - 20. November 2015 – TM1-Anwenderschulung: Grundlagen der Modellierung und Entwicklung

- Dimensionen, Würfel, Subsets und Ansichten
- Rechtspflege manuell, per Rule und TI,
- Rules und TI
- Von der View zu Excel-Reports und TM1-Web
- Weitere Schwerpunkte entsprechend Schulungsteilnehmer

Weitere Informationen zur OLAPLINE Akademie und der Schulungsflyer inklusive Anmeldung unter
<http://www.olapline.de/leistungen/praxisnahe-tm1-schulungen.html>

#6 Technik-Tipp: Globale Turbo-Integrator-Variablen

Geltungsbereich und Deklaration

Für den Austausch von Informationen zwischen Prozessen werden häufig Hilfs-Cubes und Dimensionen oder Dateien verwendet.

Durch globale Turbo Integrator-Variablen kann dieser Austausch OHNE Hilfs-Konstrukte realisiert werden.

Der Geltungsbereich der globalen TI-Variablen erstreckt sich über alle TI-Prozesse

- innerhalb eines Jobs
- durch ExecuteProcess aufgerufene Unterprozesse (Prozessketten)

Es werden numerische und String-Variablen unterschieden, welche nach deren Deklaration mit

- **NumericGlobalVariable('variablenname');**
- **StringGlobalVariable('variablenname');**

allen Prozessen des Jobs/der Prozesskette zur Verfügung stehen.

Nach der Deklaration können globale Variable, wie jede andere Variable verwendet werden.

Szenario Parameterübergabe

Szenarien für die Verwendung globaler Turbo Integrator-Variablen sind nicht immer offensichtlich und von der konkreten Aufgabenstellung abhängig. Dies soll exemplarisch am Beispiel der Parameterübergabe innerhalb eines Jobs erläutert werden.

Ausgangssituation

Die Weitergabe von Parametern an Unterprozesse stellt kein Problem dar, da dieser bei "ExecuteProzess" als Variable angegeben werden kann.

Bei Jobs ist hingegen der Parameter für jeden einzelnen Prozess anzugeben.

Durch die Verwendung globaler Variablen kann ein der Prozesskette entsprechendes Verhalten erreicht werden.

Szenario

- innerhalb eines Jobs gibt es mehrere Prozesse mit dem Parameter "p_Param"

- der Wert für "p_Param" soll nur einmal angegeben werden (Gewährleistung der Konsistenz)
- der zuletzt angegebene Parameterwert soll an die folgenden Prozesse "weitergereicht" werden

Codebeispiel Prolog:

```
# beliebiger Code ...  
StringGlobalVariable('s_Param');  
# beliebiger Code ...  
  
# PARAMETERAUSWERTUNG "p_Param"  
s_Param = IF( p_Param @> " , p_Param , s_Param );  
  
# beliebiger Code ...
```

Prinzipieller Ablauf

Wird ein Wert für "p_Param" angegeben, wird dieser der Variablen "s_Param" zugewiesen. Ein nachfolgend aufrufender Prozess hat, da "s_Param" als globale Variable deklariert ist, Zugriff auf "s_Param". Im Beispiel wird deren Wert verwendet, sofern hier "p_Param" nicht angegeben wurde.

Zusammenfassung

Globale Turbo Integrator-Variablen sind für den Austausch von Werten zwischen Prozessen innerhalb von Jobs und Prozessketten OHNE Zwischenspeicherung bestens geeignet.

Da globale Variablen nach deren Deklaration wie "normale" Variable verwendbar sind, können diese

- zur **Übergabe** von Werten **an Folgeprozesse** (z.B. Parameter)
- zur **Rückgabe** von Werten **an aufrufende Prozesse** (z.B. Status-/Fehler-Meldungen)

genutzt werden.

Darüber hinaus können globale Variablen durch jeden Prozess manipuliert werden, so dass sich weitergehende Möglichkeiten für die **Abbildung von Abhängigkeiten und Abläufen bis hin zum Workflow** ergeben.

Fortsetzung folgt ...

Uwe Lehmann, Senior-TM1-Berater

#7 Wechsel im OLAPLINE-Vertrieb

Daniela Mallek entwickelt sich beruflich weiter und wird die OLAPLINE GmbH Ende September verlassen. Das gesamte Team bedankt sich bei ihr für ihre jahrelange verlässliche Arbeit im direkten Umgang mit unseren Kunden und Partnern. Wir wünschen Ihr allen Erfolg an ihrem neuen Arbeitsplatz!

Kai Schoemann verstärkt ab sofort unser Vertriebs-Team. In enger Zusammenarbeit mit unserem Vertriebs-Manager, Herr Alexander Gadomski und Doreen Dölitzsich, werden u.a. die Auftragsbearbeitung und die Lizenzierungsangelegenheiten zu seinen Aufgabengebieten zählen. Wir wünschen ihm viel Erfolg!

#8 OLAPLINE wächst!

Wir wollen weiter wachsen. Kennen Sie jemanden, dessen persönliches und berufliches Profil zu OLAPLINE passen würde?

Vermitteln Sie ihn gern an uns weiter!

<http://www.olapline.de/karriere.html>

#9 Sonstiges / Allgemeines

OLAPLINE greift mittlerweile auf zwei Jahrzehnte Projekterfahrung mit IBM Cognos TM1 zurück. Wir verfügen über ein eingespieltes Team aus Controllern und Technikern, ergänzt durch nachhaltige Partnerverbindungen. Unser Spektrum reicht von Aufbau und Betrieb umfangreicher Controlling-Systeme mit mehreren hundert Usern und den unterschiedlichsten fachlichen Inhalten wie Personal-, Finanz-, und Umsatzplanung im Großkonzern bis hin zu anspruchsvollen Abteilungslösungen für wenige Spezialisten. Die Kombination aus fachlicher und technischer Expertise, die Zuverlässigkeit des OLAPLINE-Teams und die Qualität der Dienstleistung sichern die dauerhafte Kundenzufriedenheit.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Sprechen Sie uns direkt an.

<http://www.olapline.de/kontakt.html>

Telefon +49 (0) 3563 / 593989-6

Wir würden uns freuen, Sie beim Aufbau eines neuen oder der Optimierung eines vorhandenen TM1-Datenbanksystems unterstützen zu dürfen.

Freundliche Grüße von OLAPLINE
Kai Schoemann

OLAPLINE GmbH
40595 Düsseldorf, Garather Schlossallee 19
Amtsgericht Düsseldorf, HRB 48156, GF Wolf Schoemann

Kennen Sie jemanden, den die Informationen in diesem Servicebrief interessieren würden?
Leiten Sie ihn gern weiter.

Sie können den OLAPLINE Servicebrief jederzeit abbestellen:

<http://www.olapline.de/index.php/servicebrief.html>